

Auf dem Weg zum Erwachsensein

Darum geht's

Gott will uns beim Erwachsenwerden begleiten und uns dabei helfen.

Wie wir vorgehen

- Wir spielen ein Einstiegsspiel.
- Wir erkennen, was Religionsmündigkeit bedeutet und was das mit Erwachsensein zu tun hat.
- Wir diskutieren über das Erwachsenwerden.

Was wir vorbereiten

- Gummibärchen
- Zwei Schilder mit Aufschrift für die Einleitung
- Kleine Zettel
- Aufbewahrungsbox

Sollten nur 1-2 Teens am Teenstreiff teilnehmen, kann die Anregung problemlos übernommen werden.

<p>1. Einstieg: Gummibärchen-Spiel 6'</p> <p>Alle bekommen ein Gummibärchen, aber jeder legt seines vor sich hin. Es darf erst gegessen werden, wenn man eine Sache gestanden hat, wegen der man lieber nicht erwachsen werden möchte. Dies passiert reihum. Wenn einer nichts sagen will, gibt er sein Gummibärchen zurück.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schau dir die beiden Schilder an! Was hörst du öfter zu Hause? <p>Positioniere dich dort, wo es eher deiner Situation entspricht.</p> <p>Mit dieser Lektion beginnen wir eine Reise durch das Leben von Jesus. Wir versuchen, einen Überblick über die wichtigsten Stationen in seinem Leben zu gewinnen. Deswegen trägt das 4you-Heft den Titel „Wichtige Momente im Leben von Jesus“.</p> <p>Auch Jesus war ein Kind und musste erwachsen werden, mit allem, was dazugehört. Beim Erwachsenwerden gibt es oft einen Zwiespalt, und es stellt sich die Frage nach dem „Wie?“ und „Wie schnell?“</p>	<p>Spiel</p> <p>Wir heften zwei Schilder mit folgenden Aufschriften an gegenüberliegende Wände:</p> <p>„Werde endlich erwachsen und über-nimm Verantwortung!“</p> <p>„Dafür bist du noch nicht alt genug, das können wir nicht erlauben!“</p>
<p>2. Religionsmündigkeit 10'</p> <p>Wir lesen Lukas 2,41-44.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie wurde Jesus von seinen Eltern behandelt? 	<p>Bibel aufschlagen und gemeinsam lesen</p> <p>Gespräch</p>

L = Leiter/-in; T = Teenager

<p>Ihr dürft euch auch Zeit nehmen für eure Entwicklung. Wenn wir wissen, dass wir zu Gott gehören, haben wir den wichtigsten Teil unserer Identität gefunden und dies ist unabhängig von unserem Alter.</p> <p>5. Abschluss: Unbeantwortete Fragen 9'</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hast du eine Frage in Bezug auf den Glauben, die du schon immer mal stellen wolltest? <p>Alle notieren diese Frage auf einem kleinen Zettel. Wir legen alle Fragen in einen Behälter und bewahren diesen im Gruppenraum auf. Wenn alle einverstanden sind, können wir in den nächsten Wochen immer zu einer bestimmten Zeit gemeinsam eine Frage diskutieren.</p> <p>Wir beten gemeinsam darum, dass Gott uns allen die Antworten schenkt, die wir brauchen.</p>	<p>Zettel verteilen</p> <p>Box zum Aufbewahren der Zettel aufstellen</p> <p>Gebet</p>
--	---

→ Wichtiger Hinweis zur Vorbereitung des Teenstreiffs in der kommenden Woche

Um den Entwurf für den Teenstreiff in der kommenden Woche wie vorgeschlagen durchführen zu können, ist es notwendig, frühzeitig drei Gemeindeglieder unterschiedlichen Alters anzusprechen, die bereit sind, von ihrer Taufe zu erzählen und sich den Fragen der Jugendlichen zu stellen. Als Hilfestellung für ihre Vorbereitung ist es sinnvoll, ihnen die Fragen des Hauptteils schon jetzt zukommen zu lassen! Die Gemeindeglieder bitten, ob sie Fotos, Taufurkunden usw. zur Anschauung mitbringen können.